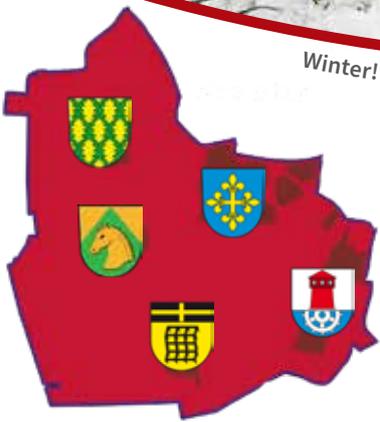




Winter! Spontan durch den ganzen Garten Am Steinberg gerollte nachmodellierte Kugeln zauberten diesen Schneehasen



Broitzem Geitelde Rünigen Stiddien Timmerlah

Ausgabe Januar 2025

Blick ● **Punkt** südwest

Gut zu wissen

In der Not

Polizei Notruf		110
Feuerwehr Notruf		112
Rettungsdienst		112
Ärzte-Notdienst		116 117
Städtische Klinik, Salzdahlumer Straße		
zentrale Notaufnahme	0531 595 -2500	
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst	0531 700 99 33	
Giftpilze	Prüfung Notruf	0551 192 40
Polizei-Station Rünigen		0531 476 36 90
	Mo-Fr 10:00 - 12:00 Uhr	
Tierrettung	Mo-Fr 8:00 - 16:00 Uhr	2531 50 55 06
	sonst über die Feuerwehr	0531 23 45 -80 00
Telefon-Seelsorge	evang.	0800 111 0 111
	kath.	0800 111 0 222
	www.telefonseelsorge.de	
Elterntelefon	Mo-Fr 9:00 - 17:00 Uhr	0800 111 0 550
Frauenhaus		0531 280 12 34
Nummer gegen Kummer für Kinder		116 111
	Mo-Sa 14:00 - 20:00 Uhr	

Schadstoffmobil

Broitzem

Kruckweg (an den Wertstoffcontainern)
Mittwoch, 5. Februar, 14:30 - 15:30 Uhr
Mittwoch, 26. Februar, 14:30 - 15:30 Uhr

Rünigen

Leiferder Weg (Friedhof/Sportplatz)
Dienstag, 4. Februar, 14:30 - 15:30 Uhr
Dienstag, 25. Februar, 14:30 - 15:30 Uhr

Timmerlah

Kirchstraße (zwischen Schwarze Straße und Alter Winkel)
Montag, 27. Januar, 13:00 - 14:00 Uhr
Montag, 17. Februar, 13:00 - 14:00 Uhr

Blutspende

Rünigen Dienstag, 4. Februar,
15:30 bis 19:30 Uhr
Gemeindehaus St. Petri,
Thiedestraße 28
DRK Ortsverein Süd-West e. V.

Der DRK Ortsverein lädt Sie nach Ihrer Spende wieder zu einem kleinen Imbiss in Buffet-Form ein.

Ihr richtiger Partner vor Ort für Qualität & Sicherheit! Made in Germany zu fairen Preisen!

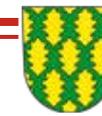


**Fenster · Haustüren · Rollläden · Wintergärten
Vordächer · Sonnenschutz
Fliegengitter · Terrassendächer**



Orko Fenster GmbH

Ernst-Böhme-Str. 7, Ecke Hansestr. | 38112 BS |  0531 311021 | www.orko.de



Herzlich willkommen!

Liebe Leserinnen und Leser,

die abschließenden Worte meines Berichtes in der letzten Ausgabe waren ... ich wünsche allen Frieden auf Erden. Ja, dies wünsche ich mir wirklich für alle Menschen auf dieser Welt.

Allerdings, auch wenn Sie es kaum mehr lesen oder hören wollen, wünsche ich mir keine kriegsähnlichen und ausufernden Silvesterfeste. Etwas Schönes zum Anschauen schon, doch Böller und damit ohrenbetäubenden Krach, darauf kann ich gern verzichten und vielen anderen Mitmenschen geht es ebenso. Leichtsinnig hantieren einige mit Feuerwerkskörpern, bringen sich und andere in große Gefahr. Es gibt Verletzte, es gibt Tote. Polizei, Feuerwehr, Rettungskräfte haben einen harten Tag und kümmern sich um abenteuerliche Draufgänger. Wo bleibt denn da der Sinn für Silvester? Diese unverantwortlichen Spektakelfritzen kennen anscheinend nicht mehr die Entstehung von Silvester.

Es gab bereits im römischen Reich, 153 v. Chr., ein Jahresendfest. Feuerfeste (ohne Krach, aber zum Anschauen fürs Auge) gehen auf die Germanen zurück. In der römisch-katholischen Kirche gab es einst einen sehr beliebten und heiligen Papst: Silvester I. Dieser ist am 31.12. im Jahr 335 verstorben. Ihm zu Ehren, wurde der letzte Tag des Jahres zum Feiertag erkoren. Begleitet wurde der Tag mit Glockengeläut, Umzügen und geselligem Beisammensein.

Was für eine lange Tradition?! Feuerwerke gibt es seit dem späten Mittelalter, in Deutschland wurde es 1506 eingeführt. Beliebt waren die Feuerwerke, auch Lustfeuerwerke genannt, im 17. und 18. Jahrhundert. Adelige wollten Macht und Geld zeigen und sorgten für riesige Feuerwerke. Vor ca. 150 Jahren wurde „Feuerwerker“ ein eigener Beruf, es gab öffentliche Feuerwerke in Parks und seit einigen Jahrzehnten konnte jeder Mensch zum Jahresende Raketen erwerben.

Noch eine schöne Tradition: wir wünschen uns zu Silvester einen guten Rutsch! Wir verlassen das alte Jahr, sind dankbar für die vergangene Zeit, rutschen zeitlich in das neue Jahr und begrüßen es voller Hoffnung auf eine glückliche, gute und gesunde Zeit. Das hat Wert!



Mit herzlichen Grüßen

Ihre
Meike Rupp-Naujok,
Bezirksbürgermeisterin Südwest



Impressum

hm medien
Richard Miklas

Ziel und Zweck:

Der BlickPunkt bietet eine Plattform, auf der alle Vereine, Verbände, Schulen, Kindergärten, Feuerwehren, Kirchen, lockere Gruppen ... von ihren Aktivitäten berichten und ihre Termine ankündigen können.

Diese Berichterstattung ist kostenfrei.

Der BlickPunkt erscheint zur Mitte jeden Monats und wird an alle Haushalte in Broitzem, Geitelde, Rünigen, Stiddien, Timmerlah verteilt.

redaktion222@hm-medien.de

0531 164 42

Alle Ausgaben auf www.hm-medien.de

V.i.S.d.P. und für die Anzeigen:

Richard Miklas
Hagenmarkt 12
38100 Braunschweig
0531 164 42 | 0151 11 98 43 10
info@hm-medien.de

Titelbild: Meike Rupp-Naujok
gesehen bei den Familien Kinat und Rieke

Layout: Heidemarie Miklas

Druck:

oeding print GmbH
Erzberg 45
38126 Braunschweig
www.oeding-print.de



Der „BlickPunkt“ wird klimabewusst gedruckt mit Ökostrom und Farben auf Pflanzenölbasis auf 100% Recyclingpapier und ist ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen Blauer Engel.



X04

www.blauer-engel.de/uz195



www.fsc.org

RECYCLED

Papier aus
Recyclingmaterial

FSC® C118370

Redaktionsschluss immer freitags

Februar	07.02.	April	11.04.
März	07.03.	Mai	09.05.

Wurst vom Bauernhof



Auf den Wochenmärkten:
 Querum, Nibelungen,
 Heidberg, Lehndorf,
 Stadtpark, Altstadtmarkt,
 Wenden, Stöckheim

Öffnungszeiten Hofladen

Dienstag & Mittwo.	7:00 Uhr - 15:00 Uhr
Donnerstag & Freitag	7:00 Uhr - 17:00 Uhr
Samstags	7:00 Uhr - 12:00 Uhr

schmeckt wie früher

Robert Siedentopf • Fleischermeister
 An der Ziegelei 1 • 31185 Söhlde
 Tel. 05129 - 7464 • robert.siedentopf@t-online.de

Da geh' ich hin ...
 ... da freue ich mich drauf

Bezirksratssitzung



Dienstag, 21. Januar, 19:00 Uhr
 Schule Rünigen, Aula, Thiedestraße 24a



Übergabe der Geschichts- und Erinnerungstafel

Donnerstag, 30. Januar, 16:00 Uhr
 Friedhof in Geitelde



Kooperationsprojekt der Dorfgemeinschaft
 Geitelde mit dem Volksbund Deutsche
 Kriegsgräberfürsorge



Siehe dazu Artikel im Heft.

Heimatstube Geitelde

Spielen in der Heimatstube

Wir haben in unserer Heimatstube einen Spielnachmittag eingerichtet. Kaffee, Tee u.s.w. werden zubereitet. Kuchen nach Absprache. Immer am 1. Sonntag im Monat um 14:30 Uhr mit Lachen und guter Laune. Der Zuspruch ist sehr gut, wir stehen jetzt auch in den regelmäßigen Terminen auf den hinteren Seiten dieses Heftes.

Sie finden uns in der Geiteldestr. 65. Interessierte melden sich bitte unter Tel. 05300 288 (Dierling) oder bei Sabine Simon sabinesimon@yahoo.de

Braunkohlspaziergang

Sonntag, 16. Februar, 10:00 Uhr
 Treffen: Wasserturm, Turmstraße Broitzem



SPD Ortsverein Südwest
 Einkehr um 12:00 Uhr Zum Starenkasten, Thiedestr. 25
 Es gibt Braunkohl satt mit Bregenwurst und Fleisch.
 Außerdem zwei Auswahlgerichte für Nicht-Braunkohl-Esser:
 Schupfnudeln oder Putengeschnetzeltes
 Gäste sind willkommen.

Anmeldung erforderlich bis 10.02.
 Für Broitzem: meike.rupp-naujok@gmx.de
 Für Rünigen: Hans-Peter Palm 0531 872665
 Für Timmerlah, Geitelde, Stiddien: bettina.wachendorf@t-online.de
 Kosten: je nach Gericht bis max. 20,00 €

Anmelden

Haltungsnoten verbessern?!



 **BallettSaal 31**
 INA BORCHEL-WALDMANN



Da geh' ich hin da freue ich mich drauf



Vortrag Wildbienen - Bestäubungswunder mit Stinkefüßen

Donnerstag, 20. Februar, 19:00 Uhr
Gemeinschaftshaus Broitzem, Steinbrink 14a



Pro Natur Braunschweig Südwest e. V.
Wildbienen spielen eine wichtige Rolle im Ökosystem, sind für die Bestäubung der Blüten einer Vielzahl von Pflanzen verantwortlich und haben daher auch einen großen wirtschaftlichen Nutzen.

Angesichts des allgemeinen Insektensterbens und der zahlreichen Probleme, mit denen Wildbienen in unserer Landschaft konfrontiert sind, ist es umso wichtiger, etwas für ihren Erhalt zu tun. Um den Wildbienen zu helfen, muss man kein Experte sein und noch nicht einmal einen eigenen Garten haben.

In ihrem Vortrag zeigt Dipl.-Ing. Anke Kätzel, Mitarbeiterin der Unteren Naturschutzbehörde der Stadt Braunschweig, die enorme Artenvielfalt und stellt die Besonderheiten der Lebensweise der Wildbienen und ihrer Verwandten dar. Hieraus ergibt sich bereits zum Teil die Antwort auf die Frage, warum so viele Arten gefährdet sind. An praktischen Beispielen wird deutlich gemacht, was jeder Einzelne für die Wildbienen tun kann und warum man sogenannte „Wildbienenhotels“ aus Baumärkten meiden sollte.



Gartenwollbiene
Foto: Jürgen Eickmann

<https://pronatur-bs-sw.de/>

Erzähl-Café

Donnerstag, 13. März, 15:00 – ca. 17:00 Uhr
Gemeindehaus, Große Grubestraße 2a



Versöhnungskirche Broitzem
Bei einem Kuchen-Buffer wollen wir im lockeren Gespräch verschiedene Themen aufnehmen, die zum Austausch einladen. Erzählkarten oder Gegenstände der Erinnerung geben Anregungen.

Der sortierte Babybasar

Sonntag, 16. März
Gemeindehaus der Versöhnungskirche Broitzem, Gr. Grubestr. 2a

Willst Du dabei sein? Dann schreibe an:
sortierter-babybasar-broitzem@gmx.de
und gib an, was Du verkaufen möchtest (Kleidung in welcher Größe, Spielsachen, Kinderwagen etc.).

Wir melden uns dann bei Dir.

Das Orga-Team Alexandra, Maike, Yvonne u. v a.

Feier zur Maibaum-Aufstellung in Timmerlah



Samstag, 26. April
Schützenhaus Tiefe Wiese auf dem Vorplatz

Dorflohmart Broitzem

Sonntag, 27. April, 10:00 - 16:00 Uhr
im ganzen Ort

Paritätisches Familienzentrum Broitzem
Anmeldeformulare gibt es ab 1. März:
Kita Farbklecks, Helene-Künne-Allee 9
Kita Broitzem, Landshuter Weg 1a
Alexandria, Kruckweg 4

SALON
JARCHE



**Ihre Haare sind unsere Welt
Friseure aus Leidenschaft
mit umfassender Kompetenz**

Angenehme Atmosphäre, erstklassige Leistung,
individuelle Beratung, hochwertige Produkte
und günstige Preise
gehören zu unserem Selbstverständnis

**Raabestr. 11 * 38122 BS-Rünigen
0531 87705095**

Das Team erfüllt Ihre Wünsche

Di. 8-17 * Mi.-Fr. 8-18 * Sa. 8-13 Uhr

**Beim ersten Servicebesuch
gegen Vorlage des Inserats
3 Euro Rabatt**

Ecki's
kleine **Fahrrad-Welt**



WIR STEHEN IHNEN MIT RAD UND TAT ZUR SEITE

Mo., Di., Do., Fr. 9.00 bis 18.00 Uhr
Mi., Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr

Oststr. 2c · 38122 Broitzem · Tel. 0531/8667451

Wo kauft man Tanzschuhe oder Ballettbekleidung?



im **Ballett- und Tanz-Shop**
Karin Hase

Das Spezialgeschäft mit der Riesenauswahl:
Alles für Ballett, Turnen, Gymnastik, Tanz usw.

Damen- und Herren-Tanzschuhe in großer Auswahl

**Tel. 0531 873441
38122 BS-Rünigen, Altenaustraße 5**



Öffnungszeiten:
täglich 10:00-13:00 u. 15:00-18:00 Uhr
mittwochs u. samstags 10:00-13:00 Uhr

Übergabe der Geschichts- und Erinnerungstafel

am 30. Januar 2025 um 16:00 Uhr auf dem Friedhof in Geitelde



Die besonders gestaltete Grabanlage für die Bombenopfer vom 30. Januar 1944 und die beiden danebenstehenden Grabsteine für Zwangsarbeiter auf dem Friedhof in Geitelde sind nach dem Gräbergesetz auf Dauer zu erhalten. Sie haben den Status von erfassten Kriegsgräbern.

Um die anlassbezogene Errichtung und zeitgeschichtliche Einordnung auch zukünftigen Generationen zu ermöglichen, werden auf einer Geschichts- und Erinnerungstafel Texte und Bilder Auskunft über den Bombenangriff am 30. Januar 1944 und zur Zwangsarbeit geben.

Die Geschichts- und Erinnerungstafel, die am 81. Jahrestag des Bombenangriffs im Rahmen eines Gedenkens auf dem Friedhof vorgestellt wird, ist das Ergebnis eines Kooperationsprojekts der Dorfgemeinschaft Geitelde mit dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge.

Kriegsgräber sind Orte der Erinnerung und Mahnmale zum Erhalt des Friedens zugleich.

Der Tod der Geitelder Bombenopfer soll uns als Mahnung dienen. Die Bewahrung des Friedens ist eine Gemeinschaftsaufgabe, die von uns allen aktives Handeln erfordert!

W. J. Herrmann und S. Simon



Annette Schütze, MdL

Ein politischer Jahresrückblick

Landtagsabgeordnete Annette Schütze blickt auf 2024 zurück

Ein bewegtes Jahr liegt hinter uns. In der Ukraine herrscht leider immer noch Krieg und im Bund sind Neuwahlen notwendig geworden. In diesen politisch unruhigen Zeiten gibt es in Niedersachsen und Braunschweig stabile politische Verhältnisse. Doch auch in unserer Region ist im letzten Jahr viel geschehen.

Starke Demokratie und Bildungsgerechtigkeit

Der Jahreswechsel 2023/24 begann für viele Haushalte mit Hochwasser-(Schutz) Maßnahmen. Das Land reagierte schnell mit Soforthilfen in Höhe von 110 Millionen Euro auf das Weihnachtshochwasser. Nur wenig später demonstrierten Millionen Menschen in ganz Deutschland gegen die Pläne der AfD. Auch in Braunschweig gingen rund 15.000 Bürger*innen für die Demokratie auf die Straße. Ein eindrucksvolles Zeichen im 75. Jubiläumsjahr des Grundgesetzes! Anfang März wurde das erste Jugendparlament in Braunschweig gewählt. Junge Menschen können dadurch künftig selbst Politik in unserer Stadt machen.

Aber nicht nur auf kommunaler Ebene wurde die Jugendbeteiligung ausgebaut. Auch bei der Europawahl im Juni durften erstmals Jugendliche ab sechzehn Jahren abstimmen. Im Juni brachte die Landesregierung zwei wichtige Gesetze auf den Weg. Die Änderung der Niedersächsischen Bauordnung soll Schwung in den Wohnungsbau bringen. Auch das Niedersächsische Kindertagesstättengesetz wurde überarbeitet. Dadurch dürfen Kitas ihre Beschäftigten flexibler einsetzen, um Schlie-

ßungen zu vermeiden.

Für mehr Bildungsgerechtigkeit wird in Zukunft das Startchancen-Programm sorgen. Mit dem Programm unterstützten Bund und Land gemeinsam Schulen mit einem hohen Anteil sozial benachteiligter Schüler*innen.

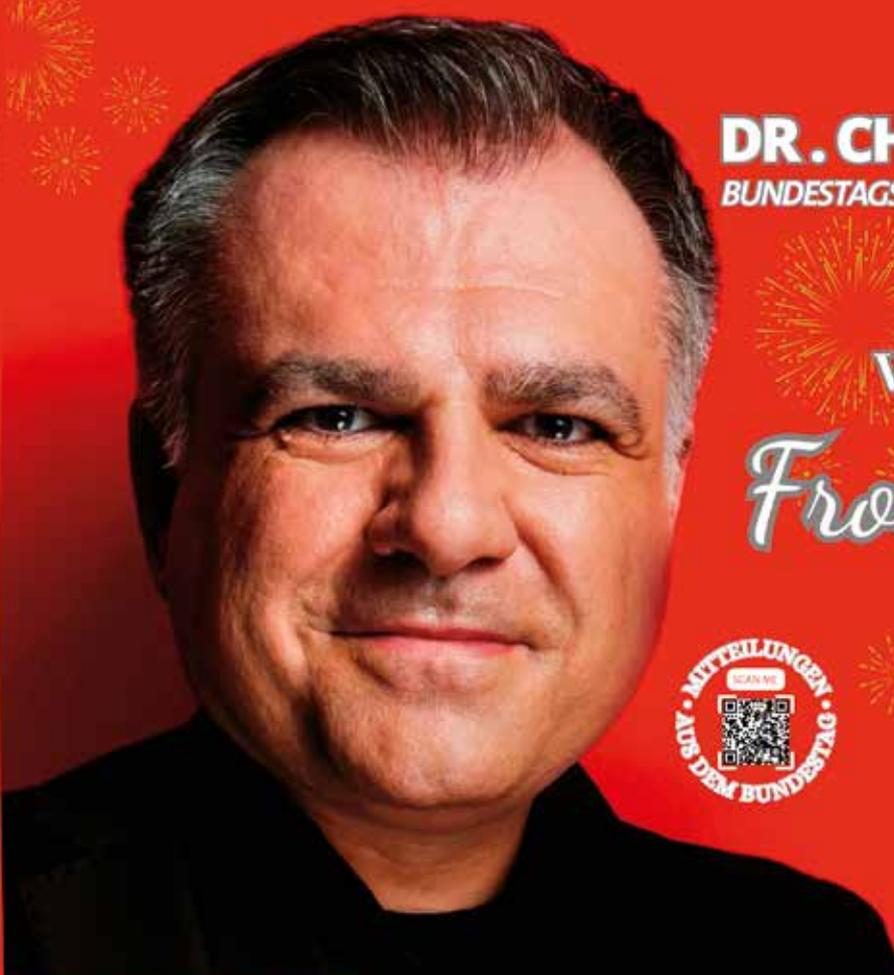
„Heißer“ Herbst und stabiler Haushalt

Im September begann die Krise bei VW. Die Sparpläne des Managements sorgten nicht nur bei den Beschäftigten für Entsetzen. Die SPD-Fraktion stellte sich mit einer Resolution auf die Seite der Arbeitnehmenden. Am 6. November folgte ein politisches Erdbeben: der Tag begann mit der Nachricht von Trumps Wahlsieg und endete mit dem Bruch der Ampelkoalition.

Trotz all dem ging die politische Sacharbeit in Niedersachsen weiter. So konnten wir endlich das neue Brandschutzgesetz verabschieden. Dadurch wird vor allem die Arbeit der Jugendfeuerwehren gestärkt. Für das Klinikum Braunschweig gab es gleich zwei gute Nachrichten. Durch die Krankenhausreform wird die Finanzierung der Krankenhäuser grundlegend verändert. Gleichzeitig fördert Niedersachsen den Umbau zur Zentralklinik mit weiteren zwanzig Millionen Euro. Im Altstadt-rathaus wird der sogenannte Wollermann-Teppich aus der Dornse verschwinden. Grund dafür ist die nationalsozialistische Vergangenheit seines Schöpfers. Mit den Haushaltsverhandlungen in Land und Stadt neigt sich das Jahr dem Ende zu. Der Landeshaushalt 2025 umfasst insgesamt rund 44,4 Milliarden Euro. Damit stellen wir Niedersachsen stabil und zukunftssicher auf. Auch der Doppelhaushalt im Rat setzt - trotz notwendiger Sparmaßnahmen - sozialdemokratische Schwerpunkte. Wir bauen Nachbarschaftszentren aus, erneuern das Handlungskonzept gegen Kinderarmut und finanzieren präventive Hausbesuche.

Als Ihre Landtagsabgeordnete bin ich auch in stürmischen Zeiten gerne für Sie da. Schreiben Sie mir eine Mail an info@annette-schuetze.de oder kontaktieren mein Büro unter 0531.480 98 35.

Ihre Annette Schütze




DR. CHRISTOS PANTAZIS
 BUNDESTAGSABGEORDNETER FÜR BRAUNSCHWEIG

WÜNSCHT
*Frohes Neues
 Jahr!*


www.christos-pantazis.de



Treffpunkt für junge Menschen:

Das AWO Kinder- und Jugendzentrum „Schiene“ in Broitzem, Steinbrink 3



Das AWO Kinder- und Jugendzentrum „Schiene“ in Broitzem ist ein lebendiger Ort für junge Menschen im Alter von 6 bis 26 Jahren. Hier können sie ihre Freizeit gestalten, sich kreativ ausleben und aktiv mitgestalten. Mit einem vielfältigen Spiel-, Freizeit- sowie Bildungsangebot und einem engagierten pädagogischen Team ist die „Schiene“ ein Raum für Kreativität, Mitbestimmung und persönliche Entwicklung.

Der offene Tür-Bereich (OT) ist das Kernangebot der „Schiene“. Von Montag bis Freitag ist er von 14:30 bis 20:00 Uhr



geöffnet, zusätzlich an jedem letzten Samstag im Monat. Der OT lädt zum Verweilen ein: Kostenloses WLAN, gemütliche Sofas, ein Kicker und eine Tischtennisplatte, sowie eine PlayStation und die Möglichkeit, sich Snacks und Getränke an der Theke zu holen und einiges mehr, machen diesen Bereich zu einem beliebten Treffpunkt.

Für kreative und aktive Besucher bietet die „Schiene“ zahlreiche Möglichkeiten: Gaming-Räume mit PCs, auf denen Spiele wie Minecraft und Fortnite installiert sind, sowie eine Tischtennis-

platte und ein Basketballkorb sorgen für Abwechslung. Wer sich künstlerisch oder kulinarisch austoben möchte, kann an regelmäßigen Angeboten wie Graffiti-Workshops oder Kochaktionen teilnehmen.

Besonders wichtig ist die Möglichkeit der Mitgestaltung: Die Besucherinnen und Besucher können ihre Wünsche und Ideen einbringen und zum Beispiel eigene Veranstaltungen oder Projekte organisieren. So entsteht ein Ort, der sich an den Bedürfnissen der jungen Menschen orientiert und sie dazu ermutigt, Verantwortung zu übernehmen und sich auszuprobieren.

Ob zum Entspannen, Freunde treffen, Spielen oder Mitmachen – „Die Schiene“ bietet jedem die Chance, den Tag auf seine eigene Weise zu gestalten.

Alle, die neugierig geworden sind, sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und die Möglichkeiten vor Ort selbst zu entdecken!

Ein Leben in Freiheit und Verantwortung

„Selbstbestimmung ist die unmittelbarste Form der Freiheit. Die Menschen in unserem Land müssen über ihre privaten Angelegenheiten frei und selbstbestimmt entscheiden können. Gleichzeitig müssen wir dafür sorgen, dass unser Land vor Angriffen von Außen und von Innen geschützt wird. Denn nur in einem sicheren Staat kann Freiheit gelebt werden.“



**Am
23.02.
FDP
wählen!**

Für Euch, für Braunschweig nach Berlin!

Seit 2021 bin ich für Braunschweig und die FDP im Deutschen Bundestag. Eine Aufgabe, die ich mit Herz und Verstand angehe.

Wir leben in einer herausfordernden Zeit, die uns als Gesellschaft alles abverlangt. Diese Wahl ist eine Richtungswahl, denn es geht um die Zukunft unseres Landes. Diese Zukunft können wir gemeinsam mit Zuversicht gestalten.

Für eine liberale Gesellschaft, ein bezahlbares Leben, mit guten Jobs, guter Bildung und Chancengerechtigkeit für alle, brauchen wir eine solide Wirtschaft.

Ich bitte euch erneut um Euer Vertrauen und eure Stimme!

Anikó Glogowski- Merten

anikoglogowskimerten.de



Kaffeenachmittag der Feuerwehrfrauen

Am Samstag, den 4. Januar trafen sich die Broitzemer Feuerwehrfrauen das 22. Mal zum Kaffee-Nachmittag im Feuerwehrgerätehaus.

Die Idee dafür entstammte 1999 dem Wunsch der Feuerwehrgattinnen, auch einmal im Jahr ein gemeinsames Treffen zu organisieren, weil ihre Feuerwehrmänner traditionsgemäß ihre Treffen haben. Damals fand das Treffen in der Vorweihnachtszeit statt. Dann war es seit vielen Jahren der erste Samstag im Januar und ab dem nächsten Jahr wird es der dritte Samstag sein. Inzwischen bringen sich auch die aktiven Feuerwehrfrauen in unseren Reihen ein.



Festlich gedeckter Tisch für die Kaffee-Runde der Feuerwehrfrauen

Bei unserem jüngsten Kaffee-Nachmittag konnten wir vier sehr prächtige Torten genießen. Beim Klönschnack und einem Gläschen Sekt verflieg die Zeit im Fluge.

Den Nachmittag organisieren die Frauen selbst, Torten backen, Kaffee kochen, die Tische fein dekorieren.

In der Corona-Zeit fiel das Treffen in zwei Jahren aus und trotzdem haben wir in unserer Gruppe einen festen Zusammenhalt – auf ein Neues im nächsten Jahr.

Anne Grabenhorst und Regina Altkemper

Nur Ersatz?

Genehmigungsverfahren für neue Windräder



Der Braunschweiger Zeitung vom 6. Januar war zu entnehmen, dass eine Genehmigung für vier neue Windräder als „Ersatz“ für bereits laufende im Stadtbezirk Südwest beantragt wurde.

Der Begriff „Repowering“, die Wertung als „Ersatz“ für bereits betriebene/genehmigte Windräder ist angesichts der Dimensionen für die neuen Windräder aus meiner Sicht irreführend.

Im Vergleich: Die größten der bereits laufenden Windräder haben eine Nabenhöhe (Drehpunkt der Flügel) von 78 Metern, die Höhe der „neuen“ wird mit 179 Metern angegeben. Der Durchmesser der „alten“ Flügel beträgt bis zu 80 Meter und der „neue“ wird 175 Meter betragen.

Steigerungen um jeweils mehr als 100 Meter werden neue Beeinträchtigungen für die Menschen in den Ortsteilen Geitelde, Stiddien und auch in Broitzem haben.

Bisher gab es für dieses Vorhaben leider keine „belastbaren“ Informationen in Stadtbezirksratssitzungen. Die soll es aber nun in der nächsten Sitzung am 21. Januar geben.

Diese Gelegenheit kann/sollte genutzt werden, sich zu informieren, um die Auswirkungen auf den persönlichen Lebensbereich einordnen zu können.

Walter-Johannes Herrmann



Lebendiger Adventskalender Geitelde: Ein voller Erfolg



Glänzende Augen gab es nicht nur bei den Kleinsten, als ein beleuchteter Trecker als stimmungsvolle Kulisse eine ganz besondere Atmosphäre schuf

Die Abende des lebendigen Adventskalenders in Geitelde waren auch in diesem Jahr wieder ein Highlight in der Vorweihnachtszeit. An mehreren Abenden öffnete sich ein liebevoll gestaltetes „Türchen“, hinter dem die Gastgeber die Besucher mit Punsch, Keksen und kleinen Überraschungen empfingen.

Besonders stimmungsvoll war die musikalische Begleitung – an zwei Abenden gab es Gitarrenmusik, an einem weiteren spielten Schüler*innen auf Saxophon und Klarinette weihnachtliche Musik. Die klassischen Weihnachtslieder konnten na-

türlich alle gut mitsingen, aber auch die nicht so gängigen Weihnachtslieder fanden Mitsänger, und so blieb auch älteres Liedgut lebendig.

An einem der Abende stellte das Wetter die Gastgeber auf eine harte Probe: Starker Regen drohte das Zusammenkommen buchstäblich ins Wasser fallen zu lassen. Doch ein großer Sonnenschirm schuf einen trockenen Rückzugsort im Garten, wo sich eine kleine, wetterfeste Runde bei heißem Glühwein und Laugengebäck wärmte.

Die Einzigartigkeit jedes Türchens machte den lebendigen Adventskalender zu etwas ganz Besonderem. Die Geitelder schätzten die Abwechslung und die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen oder alte Bekannte zu treffen. Das herzliche Beisammensein brachte die Menschen näher zusammen.

„Wir finden, der lebendige Adventskalender ist eine wunderbare Ergänzung für unser Dorfleben. Ein großer Dank geht an alle Ausrichter.“, sagt das Organisationsteam. „Deshalb werden wir auch in diesem Jahr wieder im Oktober die Termine für 2025 vergeben. Wir freuen uns schon jetzt darauf, was für Überraschungen uns dann erwarten!“



Geitelde blickt dank des Adventskalenders auf eine besinnliche und fröhliche Vorweihnachtszeit zurück – und freut sich auf eine Fortsetzung in diesem Jahr.

Katrin und Sabine
Siedlergemeinschaft Geitelde



D-Junioren des SV Broitzem

Sie hatten mit großer Sorgfalt Kekse gebacken und Weihnachtskarten geschrieben. Mit diesen Präsenten haben sie dann am 19. Dezember mit weihnachtlichen Grüßen allen 44 Parteien im Betreuten Wohnen eine kleine Überraschung bereitet.



Die Siedlergemeinschaft Geitelde im Verband Wohneigentum Hannover wünscht allen Lesern dieser Zeitschrift Gesundheit, Glück und stets Erfolg bei allem, was für 2025 angedacht ist.



Es war eine kleine Geste, aber sowohl den Senioren als auch den Kindern war es eine große Freude.





Wir sind da, wenn Sie uns brauchen.



Sprechen Sie mit uns.

Geschäftsstelle Gregor Schote-Siedentop · Große Grubestraße 1 · 38122 BS-Broitzem
 T 05 31 / 8 66 96 60 · gs-broitzem@oeffentliche.de
 Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.00 – 12.00 Uhr · Mo – Fr 15.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Wärme hat einen Namen seit 1965

Greune
 Mineralölhandel GmbH

Am Bockelsberg 18 · BS-Wenden

www.greune-mineralölhandel.de

Tel. 05307 45 30



Heizöl EL schwefelarm
 Heizöl Premium schwefelarm

Treffen der Heimatpfleger

Am 8. Januar fand in der Heimatstube Geitelde das erste Treffen der Stadtteilheimatpfleger Braunschweigs in 2025 statt.

Es wurde ein vom Filmteam der Dorfgemeinschaft Geitelde zusammengestellter Zeitzeugenbericht des ehemaligen Stadtteilheimatpflegers Otto Dierling zum Thema Wasche/Wasser gezeigt.

Im Anschluss führte Stadtheimatpfleger Thorsten Wendt weiter durch das Programm. Der neue Flyer vom Förderverein wurde allen anwesenden Kollegen vorgestellt. Bei Speis und Trank gab es dann noch diverse Informationen aus den einzelnen Stadtteilen.



vl.: Sabrina Brandes, Thorsten Wendt, Ingrid Dierling

Familie Dierling stellte dankenswerterweise ihre Räumlichkeiten zur Verfügung und steht bei jeder Gelegenheit hilfreich zur Seite. Dafür gab es ein Dankeschön.

An dem Treffen nahmen 14 Heimatpfleger, ein Gast und Ingrid & Otto Dierling teil. Sabine Simon, Stadtteilheimatpflegerin



Mitteilungen aus dem Bundestag
DR. PANTAZIS berichtet



Liebe Braunschweigerinnen, liebe Braunschweiger,
ich bin sehr zufrieden, dass der Bundestag noch vor Ende des vergangenen Jahres beschlossen hat, die Erhöhung des Kindergeldes sowie Veränderungen bei der kalten Progression auf den Weg zu bringen. Wir haben alles darangesetzt, die Entlastungen für Familien noch vor Weihnachten zu erreichen und sicherzustellen, dass sie ab dem 1. Januar in Kraft treten. Dadurch werden vor allem Familien mit kleinen und mittleren Einkommen entlastet. Trotz starker Widerstände und zum Teil spöttischer Angriffe aus den Reihen der politischen Gegner blieb die SPD hartnäckig.

Gesundheit, gute Arbeit und Zukunft für alle

Kompetent, engagiert und nah bei den Menschen – dafür stehe ich. Als Arzt und Ihr direkt gewählter Braunschweiger Abgeordneter setze ich mich seit mehr als 10 Jahren dafür ein, Ihre Lebensverhältnisse zu verbessern. Von 2013 bis 2021 war ich Landtagsabgeordneter und bei der Bundestagswahl im Herbst 2021 erlangte ich mit 36,7 Prozent der Erststimmen das Direktmandat für Braunschweig.

Gemeinsam haben wir während meines Bundestagsmandats Fördermittel von rund 55 Millionen Euro für unsere Löwenstadt gesichert. Ich möchte weiterhin Braunschweigs starke Stimme in Berlin sein. Dafür bitte ich Sie um Ihre Erststimme bei der Bundestagswahl am 23. Februar!

Als Arzt und Gesundheitspolitiker setze ich mich für bessere Arbeitsbedingungen in der Pflege und gegen die Zwei-Klassen-Medizin ein.

Die aktuelle Krise bei VW zeigt, wie wichtig eine zukunftssichere

Industriepolitik ist. Ich setze mich dafür ein, Arbeitsplätze zu sichern, neue Jobs zu schaffen und unsere Löwenstadt als Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort zu stärken. Dabei habe ich die Interessen und Rechte der Beschäftigten immer im Blick.

Der Klimaschutz und die Mobilitätswende erfordern entschlossenes Handeln mit sozialem Augenmaß. Mein Fokus liegt darauf, die Energiewende innovativ, gerecht und sozialverträglich voranzutreiben.

VW und IG Metall einigen sich auf umfassendes Sparprogramm

Volkswagen und die IG Metall haben sich nach intensiven Verhandlungen noch vor Weihnachten auf ein umfassendes Sparprogramm geeinigt, um die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens langfristig zu sichern. Die Einigung beinhaltet unter anderem die Beschäftigungssicherung – ohne Lohnkürzung – bis 2030, sieht aber auch den sozialverträglichen Abbau von mehr als 35 000 Stellen bis 2030, ohne betriebsbedingte Kündigungen, vor. Trotz der Herausforderungen auf dem Markt ist diese Einigung ein bedeutender Schritt in die Zukunft – für das Unternehmen und seine Beschäftigten.

Liebe Braunschweiger, liebe Braunschweigerinnen, die Rubrik „Mitteilung aus dem Bundestag – DR. PANTAZIS berichtet“ erhebt – wie immer – nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Bei Anregungen, Fragen oder Kritik stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Mein Wahlkreisbüro befindet sich in der Schloßstraße 8. Meine Braunschweiger Kontaktdaten lauten: Wahlkreisbüro DR. PANTAZIS MdB, 38100 Braunschweig, E-Mail: christos.pantazis@bundestag.de, Telefonnummer: 0531 480 98 22. Ich wünsche Ihnen ein gesundes und glückliches Jahr 2025!

Ihr Dr. Christos Pantazis, MdB

Seniorenservice Weinelt

Hauswirtschaft, Betreuung,
Fahrdienst für Arzt- und Einkaufsfahrten.

Bei Vorliegen eines Pflegegrades können unsere Leistungen direkt mit Ihrer Kasse abgerechnet werden.

0531 310 76 41

Mo. und Mi. von 10:00 - 13:00 Uhr

„Meisterluft“ seit 1996

RAUM AUSSTATTUNG
Walkemeyer

MEISTEN
BEWERTET

Stuhlsitz ab 25 €
ohne Material



**Wir polstern Ihren Alten
heute bringen
morgen holen**

0531 25 73 03 09 www.raumausstattung-bs.org



für das neue Jahr die besten Wünsche

von Dieter Heitefuß



Die BLSK-Baufinanzierung:

Top-Angebote von über
100 Anbietern. [blisk.de/baufi](https://www.blisk.de/baufi)

Weil's um mehr als Geld geht.



BLSK

Ein Unternehmen der NORD/LB

FAIRgleichen und sparen.



Andacht und Neujahrsempfang

Am 11. Januar 2025 fand eine Andacht mit anschließendem Neujahrsempfang in der ev.-luth. Kirchengemeinde in Timmerlah statt. Dazu hatte Pfarrer Stefan Werrer, auch im Namen des Kirchenvorstandes, eingeladen. Die Andacht in der noch weihnachtlich geschmückten Kirche entsprach genau dem Weltgeschehen und die gesprochenen Worte waren sehr treffend für die momentane Zeit. Ein kirchlicher Jahresauftakt, der aber auch von Momenten des Innehaltens begleitet wurde. Hinzu kam wunderbare Orgelmusik, es war sehr schön.

Im Anschluss an die Andacht ging es für alle Besucher hinüber ins Pfarrhaus. Hier erwartete die Teilnehmenden ein schmackhafter Imbiss und verschiedene Getränke. Geladen waren Kirchenvorstand, Mitarbeitende, Neben- und Ehrenamtliche, auch aus den Timmerlaher Organisationen.

Die große Tafel war mit viel Mühe eingedeckt, jeder suchte sich einen Platz und alle kamen munter ins Gespräch. Auch wurde zwischendurch der eine oder andere Platz gewechselt und man hatte die Gelegenheit, sich wunderbar auszutauschen. Für diesen Jahresauftakt möchte ich herzlich Danke sagen!



Der Nachbar vom Schneehasen auf der Titelseite



Im Pfarrhaus findet jetzt aktuell eine kleine Belegung statt. In der letzten Blickpunkt-Ausgabe stand, dass der Stadtteilheimatpfleger Bernd Aumann die Pfarrwohnung für seine Heimatpflegetätigkeit bekommt. Dem ist nicht so, Bernd Aumann hat befristet einen Raum außerhalb der Pfarrwohnung erhalten. Was für eine gelungene Fügung, denn das

Material der Heimatpfleger ist umfangreich.

Meike Rupp-Naujok

AM 23. FEBRUAR GRÜN WÄHLEN!



Als Kandidatin für Braunschweig bitte ich um Ihre Stimme und um das Vertrauen, Sie und unsere Stadt im Bundestag vertreten zu dürfen.

Ich werde mich dafür einsetzen, Ihr Leben einfacher, gerechter und besser zu machen!

Durch konsequenten Klimaschutz, saubere Energie, Arbeitsplatzsicherheit und Investitionen in unsere Kitas und Schulen.

NEHMEN SIE MICH BEIM WORT.

Lisa-Marie Jalyschko 

Grüne Bundestagskandidatin für Braunschweig

jalyschko.de



Besuch bei den Jupiter-Kids

Am 9. Januar 2025 startete die Kinderfeuerwehr Broitzem ins neue Jahr und kam zu einem ersten Treffen zusammen. Da mich mein Weg sowieso in diese Richtung führte, machte ich einfach mal am Feuerwehrhaus halt.

Darin war eine quicklebendige Kindergruppe zusammen mit ihren drei Betreuern. Nach der Erstellung eines persönlichen Steckbriefes durch die Kinder gab es eine weitere Aufgabe. Spielerisch erarbeiteten sie wichtige Voraussetzungen für den Selbstschutz.



Es wurden aber auch Themen angesprochen, wie z. B., was mache ich, wenn jemand evtl. meine Hilfe benötigt. Ganz eifrig waren alle dabei. Da die Gruppe voller Tatendrang steckte, wurde über weitere Spiele und Beschäftigungen abgestimmt. Der Großteil war für Bewegungsspiele in der Feuerwehrhalle.

Kurzerhand wurde ein Auto nach draußen gefahren und so gab es Platz für die Vorhaben.

Meike Rupp-Naujok

Wir gratulieren

90. Geburtstag Hans-Joachim Sengewein

Am 23. Dezember 2024 war ich noch bei einem 90. Geburtstag und freute mich, neben dem Jubilar auch unseren Stadtteilheimatpfleger Dieter Heitefuß anzutreffen. Die beiden saßen schon ganz gemütlich zusammen und ich gesellte mich dazu.

Es war mir eine große Freude, die Glückwünsche zu überbringen, kenne ich doch den Jubilar schon seit einigen Jahren. Er ist Mitglied der Siedlergemeinschaft Broitzem im Verband für Wohneigentum und gehört dort zu den Unternehmungslustigen. So lange wie es geht, immer alles mitnehmen, so seine Einstellung.

Er startete mit 15 Jahren ins Berufsleben und da sein Vater Fleischer war, war es naheliegend, ebenfalls diesen Beruf zu ergreifen. Auch wollte dies sein Großvater, ja so war das damals. Immer schwer gearbeitet, aber von der Pike auf gelernt. Leider hat sein Vater nur ein sehr mageres Gehalt gezahlt, es gab 1,00 DM pro Woche in bar ausgezahlt. Heute nicht vorstellbar.



Für seine Renteneinkünfte wurde leider nichts getan, aber dies stellte sich erst viel später heraus. Der Vater hatte leider keine Zahlungen an die Rentenkasse vorgenommen.

Mit Mitte 30 sollte er dem Vater den Betrieb abkaufen, doch mit welchen Mitteln? Wovon? Er verließ den väterlichen Betrieb und ging zur SPAR Handelskette. Er

wurde Fleischermeister und hatte dann die Schlachterei unter sich.

Seine Frau wechselte übrigens mit und so arbeiteten beide sehr gern in ihrem Beruf. Irgendwann konnten sich die beiden dann auch ein Reihenhaus in Broitzem leisten. Seine Frau und Tochter sind leider schon verstorben, aber es gibt Enkelkinder, die ganz in der Nähe wohnen. Zum Enkelsohn gibt es regen Kontakt und gemeinsam wird auch noch zu einem späteren Zeitpunkt ein bisschen Geburtstag gefeiert.

Meike Rupp-Naujok

150. Blutspende

Bei unserer letzten Blutspende im Jahr 2024 am 30. Dezember spendete Herr Schüller aus Timmerlah zum 150. Male sein Blut.

Als wir ihm den Präsentkorb unseres Ortsvereins übergeben haben, bemerkte Herr Schüller, dass er nun insgesamt 75 Liter Blut abgegeben habe.

Renate Gebert
DRK Ortsverein Broitzem-Timmerlah-Weststadt
Vorsitzende



Ist das nicht toll!

Ich bin ja zu klein, aber für so manchen von euch wäre das doch was.

Und Häpperchen gibt's auch!



Ein Dank an alle Spenderinnen und Spender

Die Kita „Kleiner Hobbit“ hatte die schöne Idee, für das kleine Hobbit-Mädchen Leona eine Spendenaktion zu organisieren. Die Vierjährige war an Krebs erkrankt und befand sich zum wiederholten Mal im Kampf gegen die Krankheit.

Eine so tolle Aktion wollten wir als Feuerwehr Timmerlah gerne unterstützen, also platzierten wir kurzerhand die von den Kindern gebastelten Sammeldosen an verschiedenen Ständen der Feuerwehr auf dem alljährlichen Weihnachtsmarkt in Timmerlah. Die Jugendfeuerwehr verzichtete für diese Aktion sogar komplett auf ihre eigenen Spendeneinnahmen.



Foto: Heike Klebon

Insgesamt kam dabei die unglaubliche Summe von 495,70 Euro zusammen, die Leona ein paar Tage später mit einem Präsent und Fotos überreicht wurde. Sie hat sich sehr darüber gefreut.

Leider bekamen wir zum Jahresbeginn die Nachricht, dass Leona am 31.12.2024 den Kampf gegen den Krebs verloren hat.

Dennoch wurde an uns herangetragen, diesen Artikel zu schreiben und auf diesem Weg allen Spenderinnen und Spendern ein riesiges Dankeschön auszurichten. DANKE!

Julia Menzel

TZ services Team Ziemann

Dachrinnenreinigung
Fallrohrreinigung
Rohrreinigung

Terrassendach- und
Balkondachreinigung

Drainagenleitung
Drainagenschachtreinigung

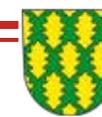
Unsere Rechnungen können im Rahmen des Einkommensteuergesetzes (§ 35a EStG / Handwerkerleistung) geltend gemacht werden

Team Ziemann Services e.K.
Arndtstraße 3 · 38118 Braunschweig

Telefon 0531 40202740

E-Mail s.ziemann@tz-services.de

www.tz-services.de



Regelmäßige Termine

montags

09:00 – 11:00 Uhr



Paritätisches Familienzentrum Broitzem
Rucksack-Projekt

Alltagsintegrierte Sprach- und Familienbildung
Das Projekt Rucksack unterstützt Eltern dabei, die Kinder fit für die Schule zu machen.

Gemeindehaus der Versöhnungskirche Broitzem
Große Grubestraße 2a

Anmeldung und Infos unter:

0531 87 88 50 18 / 0160 805 77 53 (auch Whatsapp)
familienzentrum-broitzem@paritaetischer-bs.de

14:00 – 17:30 Uhr



Kartenspielkreis Rünigen

Ev. Gemeindehaus, Thiedestraße 28
Canasta, evtl. auch Rommé, mit Kaffeepause.
Neue Mitspielerinnen sind willkommen.

Info: 0531 87 26 65, Irma Palm

16:00 Uhr



TSV „Frisch Auf“ Timmerlah von 1920 e. V.

Vereinsheim, Kirchstraße 1
Kindertanzgruppe

Alter ca. 4 bis 6 Jahre, kommt einfach vorbei
Melania Inglese und Malin Koch

17:00 Uhr (in jeder geraden Woche)



Kinderfeuerwehr Rünigen

Thiedestraße 19
Übungsdienst

17:30 Uhr – 19:00 Uhr



Jugendfeuerwehr Timmerlah

Alter: 10 bis 16 Jahre

Feuerwehrhaus Timmerlah, Timmerlahstraße 112f

18:00 – 20:00 Uhr



KKS Timmerlah von 1936 e. V.

Schützenhaus, Tiefe Wiese 6

Schnuppertraining Bogenschießen

Info: 0178 933 59 06

18:00 – 21:00 Uhr (14-tägig, in den geraden Wochen)



Schützenverein "Falke" Geitelde von 1919 e. V.

Schießen mit Armbrust und Blasrohr

Geiteldestraße 48

19:30 – 22:00 Uhr



Schützenverein Broitzem von 1920 e. V.

Wiesenweg 5

Schießstunden

Interessierte sind willkommen!

dienstags

09:00 Uhr



Freizeit- und Seniorenkreis Rünigen

Frauen-Walking-Gruppe

Treffpunkt Thiedestraße/Ecke Berkenbuschstraße



mittwochs

8:30 Uhr (alle 8 Wochen, 12.3.)



Paritätisches Familienzentrum Broitzem

Erziehungsberatungsstelle vor Ort

Ort: FamZ Büro

Anmeldung und Infos unter:

0531 87 88 50 18 / 0160 805 77 53 (auch Whatsapp)

familienzentrum-broitzem@paritaetischer-bs.de

9:00-11:00 Uhr (jd. 2. Mi. i.M., 12.3.)



St. Petri Rünigen

Gemeindefrühstück

Es gibt eine Andacht, es wird geklönt, und dazu ein Programmpunkt, der ganz unterschiedlich ist.

Spendenkörbchen

Im Gemeindezentrum, Thiedestr. 28

10:00 – ca. 12:00 Uhr (jd. 3. Mi/Monat, 19.2.25)



Versöhnungskirche Broitzem

Fahrrad-Treff

Treffen: vor dem Gemeindehaus an der Kirche Große Grubestraße 2a

Eine ganz gemütliche Radtour mit Zeit zum

Klönen Tourabsprache vor Ort

nicht in den Schulferien und bei widrigem Wetter

Info: Andreas Dreier, 0163 924 06 94



10:30 – 11:30 Uhr



TSV „Frisch Auf“ Timmerlah von 1920 e. V.

Boule-Sparte

Neugierige zum Probespielen sind willkommen.

TSV Sportgelände, Kirchstraße

Ansprechpartner: Klaus Holzhauser-Wachendorf,

0531 89 25 49



15:00 – 17:00 Uhr

Seniorentreff Broitzem

Gemeinschaftshaus Broitzem, Steinbrink 14a

16:00 – 18:00 Uhr



TSV „Frisch Auf“ Timmerlah von 1920 e. V.

Sprechstunde für Mitglieder und Nichtmitglieder

Kirchstraße 1, 0531 84 57 80

16:30 – 20:30 Uhr



KKS Timmerlah von 1936 e. V.

Schützenhaus, Tiefe Wiese 6

Schnuppertraining Bogenschießen

16:30 – 17:30 Uhr Kinder ab 10 Jahre

17:30 – 19:00 Uhr Jugendliche

19:00 – 20:30 Uhr Erwachsene

Info: 0178 933 59 06



17:00 – 19:00 Uhr

Jugendfeuerwehr Rünigen

Thiedestraße 19

wöchentlicher Dienst

17:30 Uhr – 18:30 Uhr



Kinderfeuerwehr Timmerlah

Alter: 6 bis 10 Jahre

Feuerwehrhaus Timmerlah, Timmerlahstraße 112f

18:00 – 19:00 Uhr



Paritätisches Familienzentrum Broitzem

Energy Dance für Jugendliche und Erwachsene

Gesundheitssport für jedermann – unabhängig von

Alter, Geschlecht und Kondition

Aloha Halle, Friedrich-Seele-Straße 15

Kursleitung: Aušra Kauschkiene

Kosten pro Einheit: 5,00 Euro

Anmeldung und Infos unter:

0531 87 88 50 18 / 0160 97 63 30 52

familienzentrum-broitzem@paritaetischer-bs.de

9:00 – 12:00 Uhr



AWO Kreisverband Braunschweig e. V.

Sprechzeiten der Nachbarschaftshilfen

für Rünigen: 0531 89 18 83, Frankfurter Str. 18

für Broitzem, Geitelde, Stiddien, Timmerlah:

0531 84 72 72, Lichtenberger Str. 24

09:30 – 11:00 Uhr



Paritätisches Familienzentrum Broitzem

Nachbarschaftstreff

Offen für alle, die Lust auf neue Bekanntschaften haben und/oder ihre Deutschkenntnisse anwenden bzw. weitergeben möchten,

Anmeldung und Infos unter:

0531 87 88 50 18 / 0160 805 77 53 (auch Whatsapp)

familienzentrum-broitzem@paritaetischer-bs.de

14:00 – 16:30 Uhr



AWO Seniorenkreis Timmerlah

„Alte Schule“, Kirchstr. 10, Timmerlah

Anmeldung: 0170 54 19 97 oder

bettina.wach.bw@gmail.com

Bei Kaffee und Kuchen miteinander erzählen und sich austauschen, lachen und Spaß haben, Karten oder Gesellschaftsspiele spielen.

16:00 – 16:45 Uhr (alle 2 Wochen, 25.2.)



Paritätisches Familienzentrum Broitzem

Musik & Tanz für Kinder von 4 bis 7 Jahren

Bewegungsraum Kita Broitzem, Landeshuter Weg 1

Anmeldung und Infos unter:

0531 87 88 50 18 / 0160 805 77 53 (auch Whatsapp)

familienzentrum-broitzem@paritaetischer-bs.de

18:30 – 20:30 Uhr



SC 69 Rünigen

Schießtraining

Bezirkssportanlage Rünigen



18:00 – 21:30 Uhr
Schützenverein Broitzem von 1920 e. V.
 18:00 – 19:30 Uhr Jugendtraining
 19:30 – 21:30 Uhr Schießstunden
 Wiesenweg 5



19:00 Uhr – 21:00 Uhr (jede gerade Kalenderwoche)
Einsatzabteilung Feuerwehr Timmerlah
 Alter: ab 16 Jahre
 Feuerwehrhaus Timmerlah, Timmerlahstraße 112f

donnerstags



9:00 – 12:00 Uhr
AWO Kreisverband Braunschweig e. V.
 Sprechzeiten der Nachbarschaftshilfen
 für Rünigen: 0531 89 18 83, Frankfurter Str. 18
 für Broitzem, Geitelde, Stiddien, Timmerlah:
 0531 84 72 72, Lichtenberger Str. 24



15:00 Uhr (jeden. 1. Do. im Monat)
Versöhnungskirche Broitzem
 Treffen der Frauenhilfe
 Gemeindehaus an der Kirche, Große Grubestr. 2a



15:00 – 17:00 Uhr (November bis März)
 16:00 – 18:00 Uhr (April bis Oktober)
Ortsbücherei Broitzem
 Gemeinschaftshaus Broitzem, Steinbrink 14



15:30 Uhr
Kirchengemeinde Timmerlah
 Kirchencafé Timmerlah
 Gemeindehaus, Kirchstraße 12



16:00 – 20:00 Uhr (Winterpause)
Paritätisches Familienzentrum Broitzem
 Offenes Atelier
 für Erwachsene mit Aušra Kauschkiene
 Anmeldung: 0160 97 63 30 52 / ausrak@gmx.de



18:00 – 20:00 Uhr (jd. 3. Do. i.M.)
Versöhnungskirche Broitzem
 Nähen und mehr ...
 Einfach mit der eigenen Nähmaschine und Materialien
 vorbeikommen. Einsteiger*innen werden gerne unterstützt.
 Gemeindehaus, Große Grubestr. 2a
 G. Junkert, 0531 87 37 71



18:00 – 21:00 Uhr
KKS Timmerlah von 1936 e. V.
 Training für Luft- und Kleinkalibergewehr
 Schützenhaus, Tiefe Wiese 6
 Info auf www.kksvtimmerlah.de

freitags



9:00 Uhr (3. Freitag im Monat)
Versöhnungskirche Broitzem
 „Kleiner Gottesdienst“ für alle
 im Betreuten Wohnen, Helene-Künne-Allee 4



9:00 – 10:30 Uhr
Paritätisches Familienzentrum Broitzem
 Offene Eltern-Kind-Gruppe mit Britta Böcker-Meyer
 Alter von 0–3 Jahren, Spaß mit Musik und gute
 Entwicklung mit Elternberatung verbinden
 Kita Farbklecks, Helene-Künne-Allee 9



17:00 – 19:00 Uhr
Schützenverein "Falke" Geitelde von 1919 e. V.
 Schießtraining Jugend
 Geiteldestraße 48



18:00 Uhr
Ortsfeuerwehr Rünigen
 Dienste der Einsatzabteilung



18:30 – 20:30 Uhr
SC 69 Rünigen, 07.02., 21.02., 07.03., 04.04.,
 Schießtraining
 Bezirkssportanlage Rünigen



19:00 – 22:00 Uhr
Schützenverein "Falke" Geitelde von 1919 e. V.
 Schießtraining Erwachsene
 Geiteldestraße 48

samstags



9:00 Uhr 17.05., 30.08., 27.09., 22.11.
Ortsfeuerwehr Rünigen
 Thiedestraße 19
 Dienst der Einsatzabteilung

sonntags

14:30 Uhr (1. Sonntag im Monat)
Heimatstube Geitelde
 Schön, dass Du da bist! Spiele spielen mit Kaffee,
 Kuchen, Lachen und guter Laune
 Geiteldestraße 65

AUTOHAUS SCHATTA

Braunschweig - Rünigen

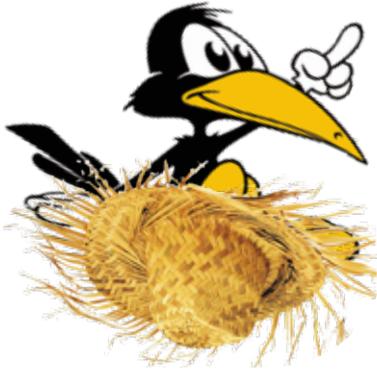
- Reparaturservice aller führender PKW-Marken nach Herstellervorgaben
- Inspektion und Ölservice
- Reifenservice
- Hohlraumversiegelung mit Mike Sanders Korrosionsschutzfett
- Haupt- und Abgasuntersuchung (HU/AU)
- G607 Gasprüfung
- Sommer-, Winter- und Urlaubschecks
- smartRepair
- Unfallinstandsetzung
- Werkstattersatzwagen
- Wohnmobilservice

Mitglied der Innung des Kraftfahrzeughandwerks

Böttgerstraße 11, 38122 Braunschweig
 Tel 0531 28989-0 - infobs@schatta.de

www.schatta.de

Von oben betrachtet ...



... sehe ich so manches Dilemma. Als ich neulich in Rünigen unterwegs war, wäre ich in der Wildemannstraße vor Schreck fast gegen eine Hauswand geflogen. „Hier muss ja etwas ganz Schreckliches passiert sein“, dachte ich mir. Bei genauerem Hinsehen erinnerte ich mich, dass an dieser Stelle mal ein Spielplatz war. Jetzt sieht es hier furchtbar aus. So ähnlich wie die Fernsehbilder aus Katastrophengebieten.

Aber nun hab ich mich schlau gemacht: Der Spielplatz soll neu gestaltet werden. Schon vor Monaten hatten die Arbeiten begonnen und sollten auch bis zum Ende des letzten Jahres fertig sein. Hmh!?

Meine Artgenossinnen in Frankreich haben mir berichtet, dass man dort eine völlig abgebrannte Kathedrale in nur fünfzehn Jahren wieder aufgebaut hat. Die sieht nun sogar schöner aus als vorher. Über diesen Spielplatz hätten dort die Planer wohl nur gelacht und es mal eben gerichtet.

Na nun bin ich mal gespannt, wie es weitergeht!



Eure Rabea

Foto des Monats



Zwei Seeschwalben „im Luftkampf“

Foto: Heinz-Uwe Klein



Ihr Hörakustiker in Braunschweig

Für alle, die in Braunschweig besser hören wollen die richtige Adresse.

- persönliche & professionelle Hörberatung
- kostenfreier Hörtest
- ausführliche Tinnitusberatung
- kostenfreie Neueinstellung älterer Geräte
- Nachsorge & Reparaturen
- maßgefertigter Gehörschutz
- faires Preis-Leistungsverhältnis
- unverbindliches Probetragen (der Mini-Hörgeräte)
- neueste Technologien aller Hersteller
- modernste Akku Hörgeräte
- u.v.m.

Jetzt Termin vereinbaren:
0531 389 257 06

Ich freue mich auf Ihren Besuch, Ihr *Lukas Hirschfelder*



**Hörgeräte
Hirschfelder**

- 📍 Hörgeräte Hirschfelder
Donastraße 43
38120 Braunschweig
- ☎ 0531 389 257 06
- ✉ info@hoergeraete-hirschfelder.de
- 🌐 www.hoergeraete-hirschfelder.de

INHABERGEFÜHRT · KOMPETENT · VOR ORT



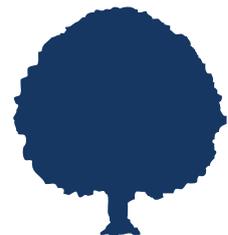
Vorsorge – Bestattung – Trauerbeistand e. V.

arbor
Bestattungen
Jens Brink



Vorsorgeordner und Patientenverfügungen sind bei uns kostenloser Service

Trauerbeistand e.V.
Beratungs- und Begegnungsstätte
inkl. Kindertrauergruppe „Patronus“



Telefon 0531 2506760
info@arbor-bestattungen.de
www.arbor-bestattungen.de

Lincolnstraße 46 / 47
38112 Braunschweig

Breslauer Straße 20
38122 BS-Broitzem

kontakt@trauerbeistand-ev.de
www.trauerbeistand-ev.de



zur Rothenburg

Restaurant | Festsaal
Seit 1905 | in Familienbesitz



RESTAURANT & FESTSAAL ZUR ROTHENBURG

Lichtenberger Straße 53
38120 Braunschweig
Telefon: 0531. 84 16 08
Fax: 0531. 28 50 94 21

KLASSIKER

MITTAGSTISCH
FESTTAGSMENÜS
VERANSTALTUNGEN
BUFFET
FAMILIENTAGE
WEINVIELFALT



info@zur-rothenburg.de
www.zur-rothenburg.de

Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Sonntag
ab 11:00 Uhr geöffnet

